

# Kurier der CHRISTLICHEN MITTE



## DIE RETTUNG

Ist dein Leben zerrütet?  
Bist du von Trümmern verschüttet?  
Sperrt ein Stein dein Inneres ein?  
Nie kannst du ohne Hoffnung sein.  
Sein Auferstehn siegt übers Beben,  
CHRISTUS weckt das neue Leben,  
auch dein Grab wird offen sein,  
ER wälzt weg den schweren Stein.  
Selbst der Sündenschutt  
entschwindet,  
daß befreit man dich nun findet,  
keiner ist mehr ganz verzagt,  
Auferstehn ist angesagt.

## Synodal im Alleingang

Obwohl die Finanzierung ungeklärt ist, geht der „Synodale Rat“ am 10./11. November 2023 in Essen – gegen den Willen Roms und gegen den Willen der Bischöfe Hanke, Oster, Woelki und Voderholzer – weiter. Bischof Bätzing und Frau Stetter-Karp entschieden das allein. *Buch: Tacheles zum Synodalen Weg (15 €)*

## Hindu-Gewalt gegen Christen

100 Menschen ermordet, 50 Kirchen zerstört oder niedergebrannt im indischen Bundesstaat Manipur. Mehrere Zehntausend sind auf der Flucht. *Buch: Christen in Indien (10 €). Die Yoga-Falle (10 €)*

## Ein Blick auf Deutschland

38.000 € muß ein Jugendlicher (16) für einen Polizei-Einsatz abzahlen. Per E-Mail hatte er von außerhalb eine Amok-Tat in einem Krefelder Gymnasium angekündigt.

Mehr als 1.000 Minderjährige stellen während eines Monats einen Asyl-Antrag. 20.000 sind Anfang 2023 schon registriert.

Obwohl DITIB-Moscheen zentral aus der Türkei gelenkt sind, stimmten in Wuppertal CDU, SPD, FDP und Grüne einem Bau für 700 Besucher zu. Auf 6.000 qm sollen Bauten für eine Parallel-Gesellschaft errichtet werden.

Aus Kohlekraftwerken kommt ein Drittel des Stroms (2022).

Weil im Dorfteich von Neukirchen/Marburg 3 Kinder (5-9) ertrunken sind, muß der Bürgermeister 14.400 € Geldstrafe zahlen. *Buch: Ideologischer Mißbrauch der Kinder (15 €)*

## 400.000 Neu-Einwanderer

Boris Palmer, Tübinger Oberbürgermeister, der die Grünen verließ, rechnet für 2023 mit 400.000 Neu-Einwanderern. *Buch: Aufstieg und Niedergang des dt. Kaiserreiches (30 €)*

Führe einen Menschen, der sich den ersten Platz wünscht, auf den letzten.  
Philipp Neri († 1595)

## Die Leuchtspur des Carlo Acutis

Der Italiener Carlo Acutis (1991-2006) hinterläßt durch Herzlichkeit, Frömmigkeit, Computer-Begabung und Hilfsbereitschaft eine leuchtende Spur.

Als der Sohn einer wohlhabenden Familie in London geboren wird, läßt seine Mutter vor lauter Freude ein Kuchen-Lamm backen, und seine Urgroßmutter kommt von Italien angereist. Wohlbehütet wächst der Junge in Italien auf. Im Kindergarten ist man erstaunt, daß er nie zurückprügelt. Tiere liebt er über alles, und im Laufe der Jahre sammeln sich außer den Goldfischen 4 Hunde und 2 Katzen an.

### Kleinste Fehler schmerzen

Schon der kleinste Fehler beunruhigt ihn. Carlo ist deshalb überglücklich, daß er als Kind oft beichten und schon mit 7 Jahren zur Erstkommunion gehen darf. Nun geht er täglich zur Meßfeier und sucht auch andere dafür zu gewinnen. Oft kniet er in der Kirche, um anzubeten. Wenn andere sich dort schlecht benehmen, weist er sie mutig, aber liebevoll zurecht. Eines Tages berichtet er, sein verstorbener Großvater sei ihm erschienen und habe ihn um Fürbitte gebeten. In der Schule strahlt Carlo Frieden aus, nimmt sich auch der an den Rand Gedrängten an. Manchmal wird er von Mitschülern wegen seiner Frömmigkeit ausgelacht, auch weil er sich nie modisch kleidet. Einen geistig Behinderten in seiner Schulklasse, der oft verspottet wird, verteidigt er. Zeigt das Fernsehen schamlose Werbung, bedeckt er seine Augen.

### Es gibt die Hölle

Einige halten ihn für „bigott“, weil er völlig selbstverständlich auch über die Hölle spricht. Kommt er in eine Gesellschaft von Erwachsenen, ist er schnell mit allen gut Freund. Doch er verteidigt die Glaubenslehre der katholischen Kirche und nennt Abtreibung ein Verbrechen. Auf

der Straße spricht er mit Bettlern und hört ihnen zu.

### Das Internet-Genie

Seine Ferien verbringt er immer in Assisi, obwohl er manch anderes Reiseziel haben könnte. In der Stadt des heiligen Franz fühlt er sich am glücklichsten. Kochen bringt er sich selbst bei und bedankt sich, wo er ißt, stets jedesmal danach beim Koch. Auch Saxophon-Spielen bringt er sich selbst bei. Er liebt Spiele und Zeichentrick-Filme, zeichnet sogar seine Lieblingsfigur. Früh entwickelt er Interesse und Begabung für den Computer und ist ein Genie im Internet. Klassenkameraden erklärt er die Funktionen, entwirft ganze Programme und spricht zwischendurch vom Geheimnis der Erlösung. Ein Autor von Computer-Büchern ist erstaunt, daß Carlo fachlich mithalten kann. Er baut eine Sammlung eucharistischer Wunder auf, denn er lebt aus dem Kommunion-Empfang. Er bereitet Firmkinder vor. Mädchen, die der Jugendliche kennt, wirft er vor, es ihren jungen Verehrern zu leicht zu machen.

### Leichnam mit Lilien-Duft

Als Carlos Vater seinen Sohn zu einer Jerusalem-Reise einlädt, lehnt er ab. Zuerst sollten in Mailand die Tabernakel mit Hingabe besucht werden. Für Notleidende in dieser Großstadt sammelt er Geld bei Eltern, Verwandten, Bekannten. Carlos, der Lourdes und Fatima liebt, betet täglich den Rosenkranz. Einige indische Bekannte bringt er dazu, sich taufen zu lassen. Zehn Tage vor seinem Tod wird er krank: Leukämie. Er leidet tapfer und selbstlos, sorgt sich, daß seine Lieben nachts schlafen. Als er, 15 Jahre alt, stirbt – vier Tage lang daheim aufgebahrt – duftet es nach Lilien. Ununterbrochen kommen Besucher. Beim Requiem müssen viele Beter vor der Kirche stehen. In Assisi wird Carlo beigesetzt. Ein Ungetaufter sagt: „Ich weiß nicht, ob es einen Himmel gibt. Aber ich bin sicher, daß Carlo sich an einem wunderschönen Ort befindet.“ 2020 wird Carlo Acutis seliggesprochen. *Sr. M. Anja Buch: Carlo Acutis (15 €)*

### Bischof gegen Bischof

Der Aachener Bischof Helmut Dieser, Anhänger des Synodalen Weges, lud Kardinal Rainer Maria Woelki, Befürworter der kath. Tradition, von der Jahrhundert alte Heiligtums-Wallfahrt am 19.6.23 in Aachen aus. Damit manövrieren sich die Synodalen immer weiter in die Häresie. *Buch: Kath. Welt-Kathechismus (30 €)*

## Selenskyj und der Papst

Der ukrainische Präsident im Mai 2023: „Bei allem Respekt für den Papst - Wir brauchen keine Vermittler zwischen der Ukraine und dem Aggressor, der unsere Gebiete besetzt hält, sondern einen Aktionsplan für einen gerechten Frieden.“

Das erklärt Selenskyj nach einem Besuch beim Papst. Ähnliche anti-katholische Äußerungen des Selenskyj, der jüdischer Herkunft ist, füllen das Internet. Dennoch wirbt er auf dem G7-Gipfel im Mai für Kampf-Jets aus aller Welt zur Unterstützung seines Landes. Es geht ihm um den Siegfrieden, herbeigeführt allein mit Gewalt und innerweltlicher Stärke.

GOTT vergißt er. Ebenso das Gebet. Ähnlich die Staatsführer der EU und der G7. Doch ohne GOTT, den Schöpfer des Himmels und der Erde, des HERRN über Leben und Tod, wird weder der innerweltliche Friede erlangt werden, noch der ewige. Gebet und GOTTES-Furcht sind notwendig. *Buch: Kirchlicher Einsatz für verfolgte Juden im 3. Reich (15 €)*

## Ampel will Windräder verdoppeln

Gestützt wird dieses Vorhaben von grün-linken Vereinen, die fordern: „Verspargelung – ja bitte!“

Schon heute hat Deutschland, bezogen auf die Landfläche, die meisten Windkraftanlagen weltweit. Ein Allparteien-Kartell außer der AfD will, daß die Zahl der Anlagen in 8 Jahren verdoppelt wird. Ausblick: „Verspargelung, ja bitte!“. Dieses Motto gilt nicht nur für den links-grünen Solar-Energie-Förderverein. In

Deutschland soll die Leistung der Windräder an Land in den kommenden 8 Jahren verdoppelt werden, so die Projektion und die Pläne der links-grünen Regierung. *Andreas Landsberg CM-Antiquariat: Grüne Apokalypse (5 €) Und: Der Mensch als Irrläufer der Evolution (15 €)*

## England: Kind und Mutter neu geboren

32. Schwangerschaftswoche. Mutter Veronica (27) hat mit Atemnot und Herzrasen zu kämpfen. Die Ärzte in Edgewood rechnen mit ihrem Tod.

Ihr Baby wird 8 Wochen zu früh durch Kaiserschnitt geholt. Tot. Zum Abschied legen sie es der Mutter in die Arme. Doch plötzlich

atmet das Kindchen wieder. Dreht das Köpfchen und fängt an, sich zu erholen. Es lebt! *CM-Antiquariat: Schwanger mit 14 (15 €)*

## 50% mehr Gewalttaten

Kriminologen stellen fest: Seit 2020/2021 ist anti-soziales Verhalten in Deutschland um 50% gestiegen.

Corona hat die isolierten Menschen selbstbezogener und unfreundlicher gemacht. Der Einzelne verschanzt sich, weil er meint, er müsse sich stärker verteidigen und bewahren. Dagegen helfen Singen, Spaziergänge,

Krankenbesuche, Teilnahme am Gottesdienst und ein offenes Herz für Ärmere. Ohne GOTT ist nichts möglich. „Suchet zuerst das Reich GOTTES, alles andere wird euch dazugegeben!“, sagt JESUS. *Buch: Glauben macht glücklich (10 €)*

## Afrika liebt die hl. Messe

Im vom Islam bedrängten Nigeria nehmen 94% der Katholiken an der Sonntagsmesse teil. Wer berufsmäßig verhindert ist, feiert eine Werktagsmesse mit.

Kenia (73%) folgt, dann der Libanon (69%). Mehr als 50% melden die Philippinen, Kolumbien und Polen. Abgeschlagen folgen Litauen (16%), Kanada und Deutschland (14%), Lettland und

die Schweiz (11%), Brasilien und Frankreich (8%) und die Niederlande mit 7%. Für Österreich und Belgien liegen uns keine Zahlen vor. *Buch: Zum Altare Gottes will ich treten (5 €)*

## Kirchentag ohne Lebensrecht

Vom 7. bis 11. Juni tagte der Evangelische Kirchentag in Nürnberg. Drei Lebensrechtsgruppen verweigerte er einen Stand auf dem „Markt der Möglichkeiten“.

Ausgesperrt wurden ALFA, KALEB und „Hilfe zum Leben“. Zugelassen dagegen wurde „donum vitae“, welches Beratungs-Scheine für Abtreibungen ausstellt und sich fälschlicherweise katholisch nennt. Trotz

mehrfachen Bittens war kein Präsidiums-Mitglied des Kirchentags bereit, den Ausschluß der drei Lebensrechtsgruppen zu begründen. *Buch: Queere Schulpolitik. Gender-Manipulation unserer Kinder (15 €)*

## Xi warnt vor Atom-Krieg

Chinas Diktator hat Angst vor einem weltweiten Atom-Krieg, der auch sein Land treffen würde.

Erstmals hat er 2023 mit Selenskyj telefoniert und will über einen Beauftragten mit allen Kriegsparteien nach einer politischen Lösung suchen: „Es gibt keinen Gewinner in einem Atom-Krieg.“  
CM-Antiquariat: *Christliche Prophetien und Visionen über den III. Weltkrieg* (20 €).

## Spanien toleriert Viel-Ehe

Fast jeder zweite Spanier (47,7%) sieht Polyamorie als etwas Gutes an, so die spanische Presse im Juni 2023.

Laß jeden nach seiner Façon selig werden, ist falsche Toleranz. Denn zerbrechende Familien ziehen das Zusammenbrechen von Sozialgesetzen und des Staates nach sich. Länder der Viel-Ehe bestätigen das. Unser Menschsein hängt nicht nur von unserem Glauben an GOTT ab, sondern auch von unserer Treue und der Achtung der Gefühlswelt des Ehepartners. Nicht wirre „Liebesgefühle“ erhalten die Gesellschaft, sondern die 10 Gebote sind ihre Wurzeln. Buch: *Glaube – Familie – Erziehung* (10 €)

## Endlich sitzt Charles Krone fest

Ehregast bei der Hochzeit von Charles III. war Max Woosey (13). Seit 3 Jahren schläft er im Garten seiner Eltern im Zelt, um Spenden für ein Hospiz zu sammeln.

Charles III. kürzte aber den Weg in der 260 Jahre alten Kutsche durch London – im Vergleich zur Krönungsfahrt von Queen Elizabeth II. – auf ein Viertel zusammen. Die Fahrt zur kirchlichen Krönung in Westminster Abbey ging in der „goldenen Kutsche“ (von 2012) im Schritt-Tempo vorstatten. Die Pferde-Proben – unter Piffen und Schreien wie im Ernstfall – enthielten auch umgehängte Gewichte für die Tiere, um sie zur langsamen Gang-Art zu erziehen. Buch: *König Heinrich VIII.* (20 €)

## Kirchengericht greift durch

Den russischen Priester Ioann Kowal hat das orthodoxe Kirchengericht wegen Eigenmächtigkeit abgesetzt.

Während einer Meßfeier im Moskauer Stadtteil Ljublino weigert sich Kowal, ein von Patriarch Kyrill verfaßtes Gebet vorzutragen: „Erhebe dich, GOTT, zur Hilfe deines Volkes, und schenke uns mit deiner Macht den Sieg.“ Kowal ändert den 2. Teil des Gebetes: „Schenke uns mit deiner Macht den Frieden!“ Gläubige erstatten deshalb Anzeige bei den Kirchen-Obersten. Das Gericht verkündet – einstimmiger als vor 2.000 Jahren in Jerusalem – den Schuldspruch: „Entzieht Kowal alle priesterlichen Vollmachten.“ Buch: *Deutsche Soldaten in Rußland* (7,90 €)

## Der Krieg des Islam gegen das Christentum

Nichts bekämpft der Islam so heftig und hartnäckig wie das Christentum. Martin Luther, der den Islam zu gut verstanden hat wie kaum ein anderer, nennt ihn einmal „ein Reich, dessen Wesen und Entstehung ganz allein durch den Kampf gegen CHRISTUS und Seine Heiligen bestimmt ist.“ (Heerpredigt gegen die Türken)

Dieser Kampf zeigt sich natürlich ganz deutlich auch im Koran und den Schriften islamischer Autoren. Die folgenden Sätze, die noch vermehrt werden könnten, klingen fast wie eine Antwort auf das apostolische Glaubens-Bekenntnis. Sie klingen aber auch wie eine Antwort an diejenigen, die dauernd von Gemeinsamkeiten zwischen Christentum und Islam reden und von einem liberalen Islam träumen. Zwischen dem Christentum und einer antichristlichen Religion kann es aber keine Gemeinsamkeiten geben und am wenigsten einen gemeinsamen GOTT.

Die folgenden Sätze aus dem Koran bedürfen keines Kommentars. Ihre anti-christliche Spitze ist gar nicht zu übersehen: „JESUS CHRISTUS ist nur ein Diener Allahs. ER ist kein Sohn Allahs. Allah, der Allmächtige, hat weder einen Sohn noch ist er ein Vater. Allah verfluche und bekämpfe die Christen, die sagen, JESUS sei der Sohn Allahs. ER wurde nicht geboren, sondern von Allah erschaffen. ER wurde weder getötet noch gekreuzigt. Begraben wurde ER auch nicht. Allah hat IHN durch eine List gerettet, denn Allah ist der listigste von allen. An seiner Stelle wurde ein anderer Mann gekreuzigt. Allah hat JESUS lebendig zu sich geholt. Deshalb ist ER auch nicht auferstanden. Der HEILIGE GEIST ist der Engel Gabriel, der Mohammed die Botschaft Allahs überbracht. Es gibt keine HEILIGE KIRCHE noch eine Gemeinschaft der Heiligen. Alle, die keine Muslime sind, werden im Feuer der Hölle schmoren. Allah vergibt, wem er will, und bestraft, wen er will. Allah wird auch alle Muslime in die Hölle schicken und nach einer Weile diejenigen, die ihn geführt haben, wieder herausholen.“  
Soweit die Sätze aus dem Koran. Die Christentums-Feindlichkeit des Islam tritt bei manchen islamischen Autoren noch deutlicher hervor als im Koran. So schreibt etwa Abu Davud: „CHRISTUS wird wiederkommen, um alle Kreuze zu zerbrechen und die Christen zu bekehren.“  
Wenn der Islam als Waffe gegen das Christentum geschaffen wurde, wie Martin Luther glaubt, wer hat den Islam dann geschaffen? Und wer ist Allah?  
Werner J. Mertensacker  
9-CM-Islam-Bücher-Paket (20 €)



PWP

## Ampel-Töne

Sie müssen in der Ampel raufen oder auseinanderlaufen, denn viel Kraft verbraucht sich kalt meist schon für Zusammenhalt.

Um ihr Klima-Thermometer macht die Ampel viel Gezeiter, schleicht, sich schließlich immer schneller tief in unsern Heizungskeller.

Uns, in Vaterlandes Schulden, läßt die Inflation schon dulden, Ungeborne läßt im Stich: Ampel, deshalb warn ich dich!

Hältst du heut auch noch zusammen, schnell vergänglich deine Namen, denn du herrschst nicht immerfort, GOTT hat doch das letzte Wort.

## Feuerwehr-Männer im Wasser

Kostenlos dürfen die 6 freiwilligen Feuerwehren des niederbayerischen Waldkirchen das Schwimmbad benutzen. Doch der „Badepark“ kostet die 11.000-Einwohner-Stadt schon jetzt jährlich 1 Million € Zuschuß.



Buch (15 €)

## Ein Blick auf die Welt

Achtmal so hoch wie die Gas-Preise der US-Konkurrenz waren im Sommer 2022 die Preise für die deutsche Industrie.

40 israelische Abgeordnete beklagen sich bei Frau von der Leyen über ein Diskussions-Papier der EU. Es enthält einen mehrjährigen Plan, wie Gebiete von Judäa und Samaria einem Staat der Palästinenser zugeschlagen werden könnten.

Afrikanische Olympia-Komitees sind für einen Start russischer Sportler 2024 in Frankreich. Dann würde die Ukraine Olympia boykottieren. 34 Nationen fordern das IOC-Komitee auf, den Begriff Neutralität zu klären. CM-Antiquariat: *Die letzten Tage Hitlers* (10 €). *Satanismus und Gewaltverherrlichung in den Medien* (15 €)

## Bremens Untersuchungen

Das Stadt-Parlament fordert, die Kassen-Zulassung von vorgeburtlichen Bluttests zu untersuchen. Da die unsichere Diagnose zahlreiche falsche Ergebnisse samt Abtreibungen verursachte. CM-Antiquariat: *Arthrose Info* (20 €)

Du hast keinen sichereren Weg, um GOTT zu gefallen, als den Weg des Kreuzes.  
Johannes de la Salle († 1719)

Offener Brief an H.H. Bischof Georg Bätzing, Limburg

## Hochwürdiger Herr Bischof Bätzing,

als Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz tragen Sie die Verantwortung für den inzwischen völlig entgleisten Synodalen Weg. Obwohl die Beschlüsse dieses Gremiums in sich keine Mehrheit fanden und auch von dem inzwischen äußerst liberalen Rom 2022 abgelehnt wurden, verkündeten Sie, in Ihrer Diözese ab sofort die neue Sexual-Lehre des Zeitgeistes verpflichtend zu machen. Dabei führen Sie – zusammen mit der Abtreibungs-Befürworterin Stetter-Karp – die Katholiken Deutschlands, nur wenige Prozent der Weltkirche, ins religiöse Abseits. Sie sind kein Reformator, sondern ein Spalter. Gegen das Evangelium wollen Sie eine Demokratisierung der Kirche und Priesterinnen sowie die Priester-Ehe einführen, unterstützt von zwielichtig zustande gekommenen Synodalen Räten. Durch vereinzelte Regenbogen-Kirchtürme in Deutschland fühlen Sie sich in Ihrem Unrecht bestätigt. Vom Evangelium JESU und missionarischer Begeisterung keine Spur, stattdessen zeigen Sie eine lasterhafte Anpassung an den liberalen Diesseits-Trend unserer Zeit. Retten Sie Ihre Seele und die Ihrer Ihnen anvertrauten Gläubigen! Kehren Sie um!  
Die bestürzte KURIER-Redaktion  
Buch: *Queere Ideologie gegen Lebensrecht* (15 €)

## Neue Kirchen in Ungarn

Ungarn hat in den letzten 10 Jahren mehr als 200 Kirchen neu gebaut und 3.000 renoviert, berichtet Staatspräsidentin Katalin Novak.

Die reformierte Christin ermutigt, so die DT, die Kraft des Gebetes nicht zu unterschätzen: „Als Christin glaube ich, daß GOTT uns die Kraft geben kann, den Konflikt in der Ukraine zu beenden.“ Novak fordert, eigene, christliche Werte niemals zu verleugnen. Dann erst könne man andere Religionen und Werte integrieren: „Ja, im Gegenteil. Wir müssen eigene

stärken, um offen für Andersdenkende zu sein.“ Was sie damit genau meint, ist offen. Denn eine Assimilierung fremder religiöser Inhalte würde zu Synkretismus führen, was nicht im Sinne des Christentums ist. Frau Novak ist Mutter vom drei Kindern und nennt dies „beste Entscheidung im Leben ihrer Familie“. Buch: *Die neuen Kriege* (20 €)

## Japan, Land der Senioren

Die höchste irdische Lebens-Erwartung weltweit haben die 125,7 Millionen Japaner: Frauen (87,6) und Männer (81,5).

Senioren setzen sich nicht „zur Ruhe“, sondern arbeiten vielfach weiter. Seniorinnen kochen z.B. für behinderte Kinder, ohne angestellt zu sein. Japan ist aber auch, da es nur wenig Ausländer im

Insel-Staat gibt und die Kinderzahl gering ist, auf die Senioren angewiesen.  
CM-Antiquariat: *Das Leben – wie ist es entstanden? Durch Evolution oder Schöpfung?* (15 €)

## Türkei leidet unter Erdbeben

Unter Trümmern eingeschlossen, dreht der Türke Taha Erdem (17) ein Video, in dem er erklärt, er werde sterben. Doch in der 310.000-Einwohner-Stadt Adiyaman, in deren Gebiet 56.000 von 120.000 Gebäuden einstürzen, wird Taha bei Beben-Stärke 7,7 gerettet.

Mehr als 50.000 Tote, Hunderttausende von Verletzten und über 2 Millionen Obdachlose im Frühjahr 2023. Und das in einem Land mit hoher, galoppierender Inflation, politischer Zerrissenheit und Korruption. Viele Millionen-Städte bis hin zu den 13,8-Millionen Istanbulern erschweren die Probleme in dem doppelt so großen Land wie Deutschland, aber mit 10 Millionen Einwohnern weniger. Auch die 100.000 türkischen Christen versuchen den Opfern

zu helfen. Bischof Franceschini: „Wir bitten erneut darum, aufrichtig in der Mitte dieses Volkes aufgenommen zu werden.“ Schon 1856 bot Sultan Abdulmejed den Vinzentinerinnen ein Istanbuler Grundstück für ein Krankenhaus an, da sie im Krimkrieg verwundeten osmanischen Soldaten geholfen hatten, berichtet der neue Franziskaner-Erzbischof Martin Kmetec von Symrna/Izmir. CM-Antiquariat: *Schicksal und GOTT* (15 €)

## China, der Drache, schnaubt

Xi schaffte, was den USA nicht gelang, die islamischen Erzfeinde Iran und Saudi-Arabien in ein Bündnis mit China zu bringen: Gemeinsamer Handel und Zusammenarbeit in Sicherheits-Fragen.

Damit ist auch der Stellvertreter-Krieg im Jemen – mit bislang 400.000 Toten zwischen dem sunnitischen Saudi-Arabien und dem schiitischen Iran – Vergangenheit. Das Bündnis zwischen China und dem Iran stammt aus dem Jahr 2021 und ist ein Geheim-Abkommen auf Betreiben des obersten religiösen Führers Ajatollah Ali Chamenei. Wie der muslimische Iran ist auch das kommunistische China ein Gewalt-Staat: Umerziehungslager für 800.000 tibetische Kinder und Staats-Kontrolle

aller Christen. Dazu ist außenpolitisch ein Angriffskrieg auf Taiwan in Vorbereitung. China gehört zu der 2.001 gegründeten Schanghai-Organisation für Zusammenarbeit, zu der auch Rußland, Kasachstan, Kirgisistan, Tadschikistan und Usbekistan gehören – und seit 2017 auch die beiden Erzfeinde Indien und Pakistan. Ziel Chinas ist es dabei, zur größten Weltwirtschaftsmacht aufzusteigen, d.h., die USA zu Fall zu bringen. Buch: *Die neue Supermacht China* (10 €)



## Jedermann ist unvollkommen

**Wir sind frech genug, zu sündigen. Doch wenn es darum geht, unsere innere Möblierung wieder zurechtzurücken, versagen auf einmal unsere Seelenmuskeln.**

Doch manche arme Sünder sind verschreckt, weil ihnen einmal ins Ohr geflüstert wurde: „Dafür brauchen Sie nicht zur Beichte zu kommen. Das können Sie auch so bereuen.“ Gewiß existieren auch andere Bußwege, vom Almosen übers Bibellesen bis zum Krankenbesuch, doch die Tradition der Kirche erinnert: Das Bußsakrament ist als Sakrament von JESUS selbst eingesetzt, vom Auferstandenen, wie Johannes berichtet (20,23). Viele heiligmäßige Christen haben erlebt, daß ein Bußgang in den Beichtstuhl ihrem Seelenleben aufatmend bekommt – auch wegen der damit verbundenen freiwilligen Demütigung.

Große und kleine Sünden sind auch nicht bei jedem von uns gleich zu gewichten. Wer eine besondere Berufung hat – als Eltern, Ordensfrau, Lehrer, Journalist, Priester, Politiker usw – der ist stärker gefordert. Schon kleine Sünden wiegen bei ihm schwerer, weil andere sich von ihm etwa abgucken. Einst hatten Könige und Königinnen deshalb eigene Beichtväter.

Klein-Arbeit an unserer Seele ist allerdings mühevoll. Wer hundertmal dieselbe Schwäche gebeichtet hat, braucht schon einen tiefen Glauben an die Allmacht der Gnade GOTTES, die sogar Berge versetzen kann (Mt 17,20). Viel macht allerdings die Beicht-Vorbereitung als Kind aus, um tiefer einzusehen, wie schlimm Sünde ist. Und daß wir alle ohne GOTTES Gnade nichts können. Glücklicherweise, wer die Disziplin hat, abends den „Film des Tages“ ablaufen zu lassen und so sein Gewissen zu durchforsten. Vor allem aber: Dem Bereuenden macht JESUS alles gut, so daß er nicht die Last des Tages weiter mit sich herumschleppen muß. Das gelingt aber nur, wenn wir in inniger Freundschaft mit IHM verbunden sind. Einem echten Freund sucht man alles von den Augen abzulesen. Wo hätte ich IHM mehr danken, helfen, für IHM teilen können? Unser Seelenleben braucht Millimeter-Arbeit. Dafür müssen wir den HEILIGEN GEIST bestimmen. Unsere Seele will aufleben. *Pfr. Winfried Pietrek*  
*Buch: Der Weg zum Herzen JESU (10 €) Und: Sühne-Leisten (15 €)*

## Niederlande mit neuen Katholiken

**28 Konvertiten, unter ihnen viele Studenten, haben die Priester der FSSP in Amsterdam 2021-2022 in die Kirche aufgenommen.**

300 Gläubige zählt die Gemeinde der Priesterbruderschaft St. Petrus in Amsterdam. Es sind kinderreiche Familien dabei und viele Studenten. Sie alle finden hier, was in der modernen Welt fehlt: Die missa tridentina, Werte

wie Verantwortung und Höflichkeit, Geselligkeit, kurz, gelebtes Christentum. Die Amsterdamer Gemeinde ist nur ein Beispiel für das Wachsen von Anhängern der katholischen Tradition.

*Buch: Christus vincit (20 €)*

## Wie kam Johann Sebastian Bach nach Leipzig?

**300 Jahre Orgel-Kantor Bach an der Thomas-Kirche feiert Leipzig 2023. Die Stadt schenkte Deutschland den tiefgläubigen protestantischen Musiker Johann Sebastian Bach.**

Die Orgel-Kantoren-Stelle ist unbesetzt. Da tritt **Bach** 1723 als Orgel-Kantor zum Probespiel an – ohne Universitäts-Studium zum Vorspielen. Der Stadtrat aber entscheidet sich für Bachs Konkurrenten **Georg Philipp Telemann**. Denn dieser inszeniert Operetten-Aufführungen und ist Musikdirektor der Uni-Kirche. Problem aber ist: Telemann hat derzeit eine Fest-Anstellung in Hamburg, und der Hamburger Stadtrat will ihn nicht verlieren. So erhöht der Hamburger Stadtrat das Gehalt von Telemann immer weiter, bis dieser freiwillig in der Hansestadt bleibt. Da schreibt der Leipziger Stadtrat die Stelle aus. Bach wird gewählt. In seinen ersten beiden Jahren

komponiert der neue Musikdirektor wöchentlich eine Kantate mit vierstimmigen Chorälen. Sein tiefer Glaube beflügelt ihn: „Bei einer andächtigen Musik ist allezeit GOTT und Seiner Gnaden Gegenwart.“ Später folgen die Matthäus- und die Johannes-Passion, die h-Moll-Messe und das Weihnachts-Oratorium, ebenso Motetten und Oratorien. Da unbegabte Jungen in den Thomaner-Chor aufgenommen werden, will Bach nach 7 Jahren von Leipzig weg. Vergebens bewirbt er sich. Seine Lieder zu GOTTES Ehre aber erklingen weltweit. 27 Jahre (bis +1750) wirkt Bach in der Thomaskirche, wo er auch begraben ist. *CM-Antiquariat: CD mit Kirchenliedern (10 €)*



**Statt mit 3 Jahren Haft bestraft Pakistan abwertende Äußerungen über Angehörige oder Gefährten Mohammeds jetzt mit 10 Jahren. Der Beschluß des Parlaments ist einstimmig. Schreiben Sie – nach einem Gebet – an das EU-Parlament, Rue Wiertz 60, 1047 Bruxelles/ Brüssel, BELGIEN, und bitten Sie um eine öffentliche Stellungnahme gegen Christenverfolgung.**

## Rom und Deutschland

Papst **Franziskus** hat im Juli neben dem liberalen Bischof **Genn** auch die konservativen Bischöfe **Oster** und **Müller** zu Mitgliedern der Weltsynode ernannt. Die DBK entsandte neben den liberalen **Overbeck** und **Bätzing** auch den konservativen **Meier**. Einheit um jeden Preis!? *Buch: Ideologischer Mißbrauch von Kindern (15 €)*



*Buch (15 €)*

## Ein Blick auf die Welt

In Moskau trifft Generalsekretär **Pillay** vom Weltkirchenrat auf Patriarch **Kyriell**. Die Orthodoxen sind Mitglieder, Katholiken nicht. Dennoch entsendet der Papst zwei Friedens-Beauftragte nach Kiew und Moskau.

Ohne Cannabis wären 15% aller Dänen, die schizophren wurden, gesundgeblieben. *Uni Kopenhagen*.

24 Kubaner, die Freiheit für ihr Land forderten, wurden eingesperrt. 1048 politische Gefangene zählt der Inselstaat, unter ihnen 35 Minderjährige.

Seit 2021 sind 140.000 Israelis in die Golfstaaten gereist, nicht nur Geschäftsleute.

Eine US-Biermarke, die mit Transgender warb, verlor 12,5% Umsatz aufgrund von Boykott-Aufrufen. 5 Mrd Dollar Verlust.

Griechen können sich per Handy sogar scheiden lassen. In der Orthodoxie wird notfalls nach Besinnungs-Zeiten zum 2. und 3. Mal kirchlich getraut.

## Rußland wieder im Weltsport?

**Thomas Bach**, deutscher Olympia-Sieger im Fechten, ist jetzt Chef des Internationalen Olympischen Komitees. Er ist befreundet mit **Putin**. Jetzt hat das Komitee empfohlen, Rußland wieder in den Weltsport aufzunehmen.

**Dem Gottesdienst soll nichts vorgezogen werden.**

*Benedikt von Nursia (+547)*

## GOTT spricht nur in der Stille

Elija, auch Elias genannt, ist im 9. Jahrhundert vor JESUS als einziger Prophet in Israel übriggeblieben. Doch er wird ständig verfolgt. Er flieht durch die Wüste zum Gottesberg Horeb.

Dort sagt der HERR zu ihm: „Stell dich auf den Berg vor den HERRN!“ (1 Könige 19,11). Der Prophet Elija wartet auf JAHWE. Wie wird ER sich ihm offenbaren? Ein Sturm kommt auf, doch ER ist nicht im Sturm. Danach kommt ein Erdbeben. Doch der HERR ist nicht im Beben. Danach kommt ein Feuer. Doch der HERR ist nicht im Feuer. Dann folgt ein sanftes, leises Säuseln. Als Elija es hört, hüllt er sein Gesicht in seinen Mantel, tritt hinaus und stellt sich an den Eingang der Höhle. JAHWE ist da. In der Stille. Da erst vernimmt er eine Stimme: „Was willst du hier, Elija?“ – Er antwortet: „Mit Leidenschaft bin ich für GOTT eingetreten, weil

die Israeliten Deinen Bund verlassen haben. Ich allein bin übriggeblieben.“ Jetzt erst antwortet GOTT dem Elija, was er tun soll: „Geh deinen Weg durch die Wüste zurück, und begib dich nach Damaskus. Dort salbe Hasael zum König über Aram!“ GOTT antwortet in der Stille. Seine Geheimnisse sind vom Schweigen umgeben. Wer nicht still sein kann, kann auch JESUS nicht begegnen, in dem GOTT Sein Schweigen durchbrochen hat. „Schaffen Sie Stille!“ sagt der große dänische GOTT-Sucher **Sören Kirkegaards** (+1855), als man ihn fragt, was er als Arzt einem Kranken raten würde. *Buch: Eucharistische Anbetung (5 €)*

## Benedikt XVI. privat

**Als Kardinal spielte Josef Ratzinger, wenn er gegen Abend heimkam, am liebsten Mozart auf seinem Flügel.**

Dabei bevorzugte er vor allem die beiden Spätwerke des Künstlers: Das Konzert der Klarinetten und deren Quintett. Letzteres ist das letzte Konzert, das **Mozart** komponierte. Einige Wochen vor dessen Tod (1791) wurde das Werk

erstmalig aufgeführt. Wie alle gute Musik weist es weit über den Menschen hinaus. Kardinal **Ratzinger** half es, nach seiner aufreibenden Arbeit aufzuatmen. *3-Benedikt-Bücher (35 €, Schriften, Bilder, Dokumente)*

## Der Walfisch spuckte ihn an Land

**JESUS erklärt: „Wie Jona drei Tage und drei Nächte im Bauch des Fisches war, so wird auch der Menschensohn drei Tage und drei Nächte im Innern der Erde sein“ (Mt 12,40).**

### Buß-Prediger wider Willen

GOTT fordert Jona auf, nach Ninive zu gehen und den Einwohnern das Strafgericht anzudrohen. Jona aber sucht, nach Tarschisch zu fliehen und GOTT zu entfliehen. In Joppe, Jerusalems Hafenstadt, findet er ein Schiff, das dorthin segelt. Joppe hat viele Klippen, und nicht weit davon überfällt ein Seesturm das Schiff. Jeder schreit zu seinem Gott. Jona aber schläft im Innern des Schiffes. Sie wecken ihn, damit er auch seinen GOTT anrufe. Dann, in höchster Not, suchen die Seeleute auszulosen, wer von allen hier wohl den Zorn der GÖTTER erregt. Das Los trifft Jona. Da dieser sein Leben durch seine Flucht vor GOTT ohnehin verwirkt sieht, will er wenigstens die Seeleute und das Schiff retten: „Nehmt mich, und werft mich ins Meer, damit es sich beruhigt und euch verschont.“

### Vom Walfisch verschlungen

Dann werfen sie Jonas ins Meer, und es hört auf zu toben. Der Prophet aber wird von einem großen Fisch verschluckt, überlebt jedoch wunderbarerweise, während er im Bauche des Fisches betet: „Was ich gelobt habe, will ich erfüllen. Vom HERRN kommt mir die Rettung.“ Da erhält der Fisch den Impuls, den unverdauten Jona an Land zu spucken. Dort erhält der Prophet zum zweiten Mal den Auftrag, nach Ninive zu gehen. Diesmal, in äußerster Existenz-Not, gehorcht er.

### Ninive hört auf Jona

Ninive, im heutigen Irak gelegen, ist damals eine große Stadt. Längst hat man Siedlungsreste aus 1.000 v. CHR. ausgegraben. Damals

braucht man 3 Tage, um die Stadt zu durchqueren. Fortwährend ruft Jona: „Noch 40 Tage, und Ninive ist zerstört!“ Die Niniviter, die wohl von der wunderbaren Rettung des Jona gehört haben, kehren um und tun Buße in dieser uralten Fastenzeit. Auch der König legt ein Bußkleid an. Er befiehlt, damit die ganze Schöpfung um Erbarmen schreit, sogar die Tiere mit fasten zu lassen und ihnen Bußtücher überzuhängen. Ninive wird verschont. Das aber gefällt dem Jona nicht in seiner religiös-nationalen Engstirnigkeit. Warum hat JAHWE geheilt, warum sollen die Heiden leben? So ruft er: „Nimm mir jetzt das Leben, HERR!“ (Jona 4,3).

### Ein Prophet, der sterben will

Außerhalb von Ninive wartet Jona, was JAHWE tun wird. Es herrscht Wüstenhitze. Ein Rizinusstrauch gibt dem Propheten Schatten. Tags darauf ist dieser verdorrt, denn ein Wurm hat den Strauch angenagt. Dazu kommt heißer Ostwind, so daß Jona fast ohnmächtig wird. Da wünscht er sich erneut den Tod. Doch GOTT stellt fest: „**Dir ist es leid um den Rizinusstrauch. MIR aber sollte es nicht leid sein um Ninive, wo mehr als 120.000 Menschen leben, die nicht einmal links und rechts unterscheiden können – und außerdem soviel Vieh.**“ Endlich versteht Jona: GOTT hält für jeden Barmherzigkeit bereit. Jeder Gutwillige und Reumütige ist IHM willkommen. Wir dürfen das noch tiefer als Jona begreifen durch die Barmherzigkeit GOTTES, die in JESUS Gestalt angenommen hat. *Pfr. Winfried Pietrek*  
*Buch: Sternstunden des Glaubens (10 €)*

## LSBT-Schulungen zwingend

Das Kabinett unserer Bundesregierung hat am 18. November 2022 den „bundesweiten Aktionsplan für Akzeptanz und Schutz sexueller und geschlechtlicher Vielfalt ‚Queer leben‘“ beschlossen. Der von ihrem „Queer-Beauftragten“, Sven Lehmann (Grüne), vorgelegte Aktionsplan wurde bestätigt, der die von der Ampel-Regierung gewollte tiefgreifende Umwälzung unserer Gesellschaft abbildet. Dieser Plan fordert:

„flächendeckende LSBT-Schulungen und ‚Sensibilisierung‘ von Mitarbeitern im öffentlichen Dienst, in Unternehmen sowie in pädagogischen und medizinischen Einrichtungen, zahlreiche Forschungsprojekte sowie Ausbau und Förderung von LSBT-Gruppen und -Beratungsstrukturen, die Aufnahme von ‚Gendermedizin‘ in der Approbationsordnung für Ärzte, die Kostenübernahme bei Geschlechts-OPs durch die gesetzliche Krankenversicherung (GKV), ‚diskriminierungsfreie‘ Kostenübernahme von künstlichen Befruchtungen auch bei lesbischen Paaren durch die GKV (= Grundlage für anschließende ‚notwendige‘ Legalisierung von Eizellspende und

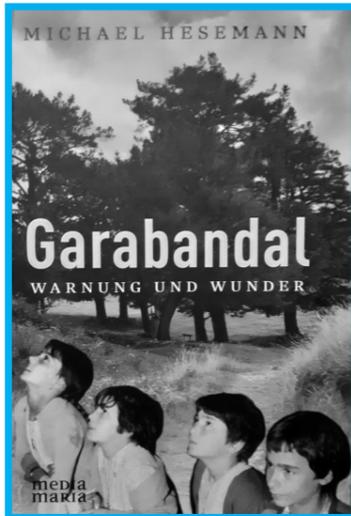
Leihmutterschaft für Männerpaare), gesetzliches Totalverbot von Konversionstherapien sogar für Erwachsene, die eine solche ausdrücklich wünschen, die Erweiterung des Strafrechts ‚gegen die sexuelle Orientierung gerichtete‘ Tatmotive, die Einführung eines ‚Gesetzes gegen digitale Gewalt‘ wegen angeblicher ‚Hassrede‘ gegen LSBT im Netz und die Ausrichtung der Außen- und Entwicklungspolitik auf LSBT-Themen“. Der Lesben- und Schwulenverband in Deutschland (LSVB) hat diesen Aktionsplan noch am selben Tag der Beschlussfassung im Kabinett (18.11.2022) in einer Pressemitteilung begrüßt. GOTT aber bleibt außen vor. Prof. Dr. Werner Münch



„Wenn jemand MICH liebt, wird er an MEINEM Wort festhalten.“ (Joh 14, 23)

### Prigoschin gegen Putin

Der Chef der russischen Wagner-Söldner-Gruppe scheiterte beim Aufstand gegen Putins Militärführung und mußte ins Exil nach Belarus, vogelfrei.



Buch (24 €) Bestellbar bei CM, Tel. 02945-2006400

### Gewalt gegen Sprache

Wolfgang Klein, Vizepräsident der Sprach-Akademie stellt fest: „Man tut der deutschen Sprache vielleicht keine Gewalt an mit gendgerechtem Sprechen, aber es ist häßlich.“ Keine Gewalt?

### Unter Naturschutz

Um die 161 Wolfsrudel (mit 1175 Tieren) in Deutschland in Grenzen zu halten, werden Elektrozaune staatlich bezuschußt und Herden-Schutzhunde ausgebildet. Buch: Gedächtnis-Schrift für Herbert Gruhl (15 €)

## Bosnien-Herzegowina soll in EU

Einen der schwierigsten Staaten Europas, Bosnien-Herzegowina mit 3,8 Mio Einwohnern, läßt die EU im Dezember 2022 als Mitglieds-Kandidaten zu.

Es ist ein krisengeschütteltes Land: 50% Muslime, 30% Orthodoxe, 20% Katholiken. Bosniaken, Kroaten und Serben leben zusammen. Hauptstadt ist Sarajevo. Im serbisch beherrschten Landesteil in Banja Luka erinnert Bischof Franjo Komarica daran, daß 95% aller Kirchengebäude im 4jähri-

gen Krieg 1992-1995 zerstört wurden. Bis heute sind sie nicht an die Katholiken zurückgegeben worden, und Vertriebenen wird die Rückkehr verweigert. Wir fragen: Trotz solcher Ungerechtigkeiten nimmt die EU das Land als neuen Kandidaten? Buch: Von Bismarck zu Hitler (20 €)

## Auseinandersetzung um Leihmutterschaft

Eine 12köpfige Ampel-Kommission befaßt sich auch mit Leihmutterschaft.

Treibende Kraft dafür ist seit Jahren die rechtspolitische Sprecherin der FDP. Dagegen fordern z.B. die Bischöfe Österreichs ein weltweites Verbot von Leihmutter-

schaft. Ähnlich Wissenschaftler aus 72 Ländern. CM-Antiquariat: Schlummertuch und Hochzeitstag. Rituale in der Familie (15 €). Geschichte Preußens (30 €)

## Die jetzige Ehe & Familie sollen mißachtet werden

Die Auffassungen der Ampel-Koalition über Ehe und Familie stehen nicht nur im Widerspruch zur Heiligen Schrift („Gott schuf Mann und Frau“, und zwar „nach seinem Bild“ [Gen 1,27] schuf er den Menschen), sondern auch zu einem Urteil des Bundesverfassungsgerichtes von Juni 2012, in dem es heißt: „Die Ehe als allein der Verbindung zwischen Mann und Frau vorbehaltenes Institut erfährt einen eigenständigen verfassungsrechtlichen Schutz“, der in Artikel 6 unseres Grundgesetzes lautet: „Ehe und Familie stehen unter dem besonderen Schutz der staatlichen Ordnung“.

Der ehemalige Präsident des Bundesverfassungsgerichtes, Hans-Jürgen Papier, schreibt hierzu in seinem Buch „Die Warnung. Wie der Rechtsstaat ausgehöhlt wird“: „Das Bundesverfassungsgericht hat bis zuletzt in seinen Entscheidungen betont, daß eine Ehe im Sinne des Grundgesetzes nur die ‚Vereinigung eines Mannes mit einer Frau zu einer auf Dauer angelegten Lebensgemeinschaft‘ ist (S. 160). Es ist schon äußerst bedenklich, mit welcher Selbstverständlichkeit die Regierung Verfassungsgrundsätze missachtet. Auch bezüglich der Kinder dienen die Vorstellungen der Regierung nicht, wie sie behauptet, dem Kindeswohl. Kinder möglichst früh der Betreuung in einer Kita anzuvertrauen heißt nämlich, der Bildung eines Kindes Priorität einzuräumen und nicht seiner Bindung, die aber in den ersten Lebensjah-

ren zwischen Mutter und Kind besonders wichtig ist, wozu uns die seriösen Erkenntnisse der Hirn- und Bindungsforschung sowie der Sozialpädiatrie eindeutige Belege liefern. Konstruktionen (von sog. ‚Familien‘) für gleichgeschlechtliche Paare mit Adoptionen oder ‚Leihmutterschaften‘ (die ‚gemieteten Frauen‘ sind keine ‚Leihmütter‘, sondern sie haben sich nach Birgit Kelle zum ‚Brutkasten‘ degradiert) sind für jedes Kind, das dadurch ohne Vater oder ohne Mutter aufwächst, mit Defiziten verbunden. Auch eine gesonderte Einbeziehung von Kinderrechten in unsere Verfassung ist völlig überflüssig, weil diese längst in ihr verankert ist (siehe besonders Artikel 1, Absatz 1 und Artikel 6, Absatz 1).

Prof. Dr. Werner Münch  
Buch: Ehe und Familie im Sperrfeuer (15 €)

## Italien: Kein AVE MARIA an der Schule

Die italienische Lehrerin Marisa Francescangeli (58) darf 20 Tage nicht zur Schule kommen. Das fällt auf. Die Einwohner von San Vero Milis werden unruhig. Was hat die Lehrerin, deren Gehalt obendrein gekürzt wird, verbrochen?

An einem letzten Schultag vor den Ferien hat sie eine Vertretungsstunde bei Achtjährigen zu halten. Lauter katholische Kinder. Mit ihnen bastelt sie ein Armband, das einem Rosenkranz ähnelt und betet ein Gesätz vor. Zuletzt sprechen alle ein Vaterunser und ein „Ave Maria“. Zwei

Mütter beschwerten sich bei der Schulbehörde. Sie verhängt 20 Tage Schulverbot für die Lehrerin und eine Geldbuße. Als Frau Francescangeli wiederkommen darf, begrüßen sie viele Mütter mit einem großen Blumenstrauß. CM-Flyer: Wie bete ich den Rosenkranz? (100 Stück 5 €)

## Das Wunder von Garabandal (VI)

Einen überzeugenden Erweis der Echtheit der Visionen von Garabandal (1961) gibt der kritische Pater Luis Andreu SJ (36), der alles genau beobachtet. Plötzlich fällt auch er in Ekstase und sagt dabei weinend viermal: „Milagro!“, „Ein Wunder!“

Später erzählen die Mädchen, die Gottesmutter Maria habe dazu gesagt: „Bald wirst du bei mir sein.“ Während der Heimfahrt im Auto erzählt der Jesuit: „Ich bin so glücklich. Die heilige Jungfrau hat mir ein großes Geschenk gemacht. Für mich gibt es keinen Zweifel. Das von den Kindern ist echt. Heute ist der glücklichste

Tag meines Lebens.“ Wenige Minuten später stirbt Pater Andreu am Herzschlag. Vor Freude. Später können die Kinder in Ekstase den Verstorbenen sprechen und ihm Fragen über das Jenseits stellen. Der Verstorbene spricht sogar das Ave Maria auf Griechisch. Buch: Garabandal – Warnung und Wunder (24 €)

### KURIER-Redaktion:

Pfr. Winfried Pietrek und Sr. Maria Anja Henkel  
Ahlkener Str. 1, 59329 Wadersloh  
Tel. 02945 - 2006400  
Alle Rechte vorbehalten.  
www.Christliche-Mitte.de  
info@christliche-mitte.de  
CM-Mitgliedschaft: 15 €/Jahr

**WEIHWASSERBECKEN**  
12 €  
**Skapulier**  
5 €

**SCHOTT:**  
50 €  
**BIBEL (AT/NT)**  
10 €

### Beschenken SIE Ihr Gemüt!

Wer unsere alten, unverfälschten Kirchenlieder liebt, den wird das neue CM-Liederbuch **LAUDATE DOMINUM** innerlich anrühren. Auch der Gregorianische Choral kommt wieder zu Ehren (10 €).

### Wissens-Test:

Lesen Sie den KURIER mit Gewinn? Testen Sie Ihr Wissen!

1. Welche Stellen im Koran verunglimpfen das Christentum?
2. Welches Land zählt die meisten Meß-Besucher?
3. Wen sollten wir bei PC-Problemen im Gebet anrufen?
4. Welche deutschen Bischöfe lehnen den Synodalen Weg ab?
5. In welchem Land bilden sich zur Zeit kath. Untergrund-Gemeinden?

### KURIER-ABO:

Hiermit abonniere ich den KURIER für ein Jahr und ermächtige die CM, 20 €/Jahr (Ausland 40 €/Jahr) von meinem Konto abzubuchen:

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_

BIC: \_\_\_\_\_

Die Einzugsermächtigung erlischt automatisch, wenn der KURIER schriftlich und fristgemäß gekündigt wird.

Unterschrift: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_



Jesus, ufam Tobie!  
JESUS, ich vertraue auf Dich!  
CM-Kalender 2023 (2 €)

Bestellungen nur im CM-Büro und nur mit Vorkasse

### KONTEN:

**Christliche Mitte (CM)**  
gemeinnütziger Verein  
Volksbank Lippstadt  
IBAN DE25 4166 0124 0749 7005 00  
BIC GENODEM1LPS

**Mildtätige Vereinigung zum Schutz schwacher und hilfloser Menschen**  
Volksbank Lippstadt  
IBAN DE11 4166 0124 0759 0015 00  
BIC GENODEM1LPS

Hilferufe ungehört?  
Jeder ist der Rettung wert,  
keiner rettet sich alleine,  
hilf dem anderen auf die Beine!  
GOTT reicht immer seine Hand,  
zu erreichen rettend Land.

Mit GOTT durch den Tag und das Jahr



Immerw. Kalender (10 €)

**Zum Verteilen:**  
Flyer (100 St. 5 €),  
Broschüren (10 St. 20 €)

